



**NÜRNBERGER**  
VERSICHERUNG

# Dreifach-Vorsorge

Die Vorsorge, die Sie Ihr Leben lang begleitet.

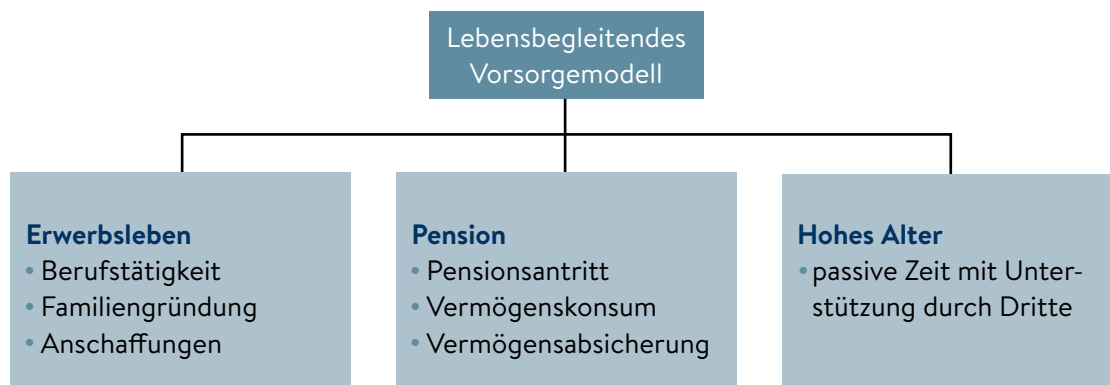
Pensionsvorsorge

Berufsunfähigkeits-  
vorsorge

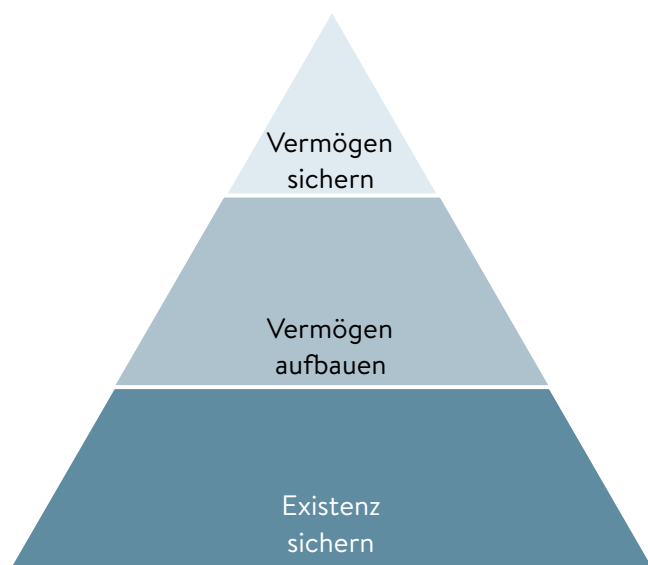
Pflegevorsorge

# NÜRNBERGER Dreifach-Vorsorge

Unser Leben durchläuft mehrere Abschnitte: Jeder einzelne eröffnet Chancen, birgt aber auch Risiken. Umso wichtiger ist eine intelligente lebensbegleitende Vorsorge – für den Fall von Berufsunfähigkeit, gegen Altersarmut und zur finanziellen Absicherung bei Pflegebedürftigkeit.



## Sinnvoll abgesichert – die Vorsorgepyramide



### Vermögen sichern:

Eine ausreichende Pflegevorsorge kann Ihr Vermögen schützen oder sorgt für Unabhängigkeit bei der Wahl der Betreuungsgestaltung (z. B. Pflege zuhause).

### Vermögen aufbauen:

Alle weiteren Lebensabschnitte hängen maßgeblich davon ab, ob man über Arbeitseinkommen verfügt oder nicht. Dies ist auch die beste Zeit, um bis zur Erreichung des Pensionsalters Kapital zur Schließung der Pensionslücke aufzubauen.

### Existenz sichern:

Gerade in jungen Jahren ist die Absicherung der eigenen Arbeitskraft unerlässlich für die weitere Zukunftsplanung.

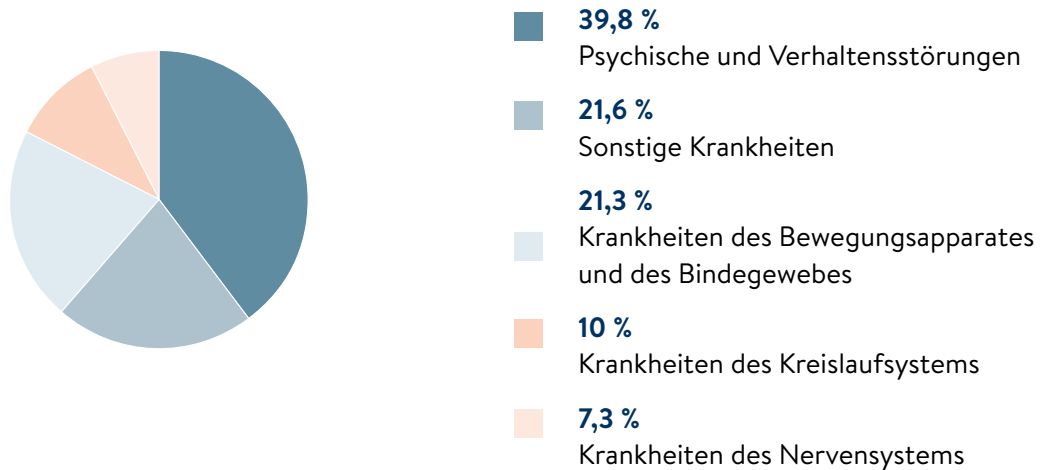


Alle Personen- und Funktionsbezeichnungen stehen für beide Geschlechter gleichermaßen. Zweck dieses Folders ist eine kurze und geraffte Information über unsere Produkte. Er stellt kein Angebot im rechtlichen Sinn dar. Der Folder wurde sorgfältig erarbeitet, doch kann die auf Übersichtlichkeit fokussierte Darstellung zu missverständlichen oder unvollständigen Eindrücken führen. Für verbindliche und vollständige Informationen verweisen wir auf die Antragsunterlagen und unsere Versicherungsbedingungen.

# Berufsunfähigkeitsvorsorge zur Existenzsicherung

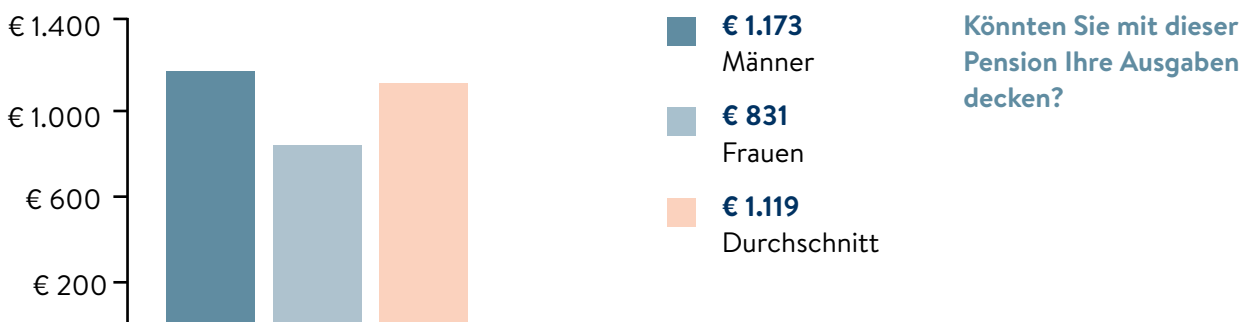
Vorsorge 1: Berufsunfähigkeit kann viele Ursachen haben – jeder kann davon betroffen werden. Rund 159.000 Personen in Österreich erhalten vor ihrem 60. bzw. 65. Lebensjahr eine oft nicht ausreichende Invaliditäts-, Berufsunfähigkeits- oder Erwerbsunfähigkeitspension.\* Das muss nicht sein. Mit einer Berufsunfähigkeitsvorsorge können Sie sich optimal gegen die finanziellen Folgen absichern.

## Ursachen für den Erhalt einer staatlichen Invaliditäts-, Berufsunfähigkeits- und Erwerbsunfähigkeitspension



Quelle: Statistisches Handbuch der österreichischen Sozialversicherung 2019, Stand 12/2018

## Durchschnittliche monatliche Höhe der staatlichen Invaliditäts-, Berufsunfähigkeits- und Erwerbsunfähigkeitspensionen:\*\*



Quelle: Statistisches Handbuch der österreichischen Sozialversicherung 2019, Stand 12/2018

### Ihre Vorteile mit der NÜRNBERGER Berufsunfähigkeits-Zusatzversicherung:\*\*\*

- **weltweiter Versicherungsschutz** rund um die Uhr in Beruf/Freizeit
- **keine Pflicht zur Meldung** von beruflichen Veränderungen nach Antragsannahme
- für die Dauer der Berufsunfähigkeit erhalten Sie eine **monatliche Rente** (maximal bis zum Ablauf der Zusatzversicherung)
- **Wiedereingliederungshilfe** bis € 6.000: Enden die vertraglichen Leistungen wegen beruflichen Neueinstiegs, zahlt die NÜRNBERGER eine einmalige Wiedereingliederungshilfe im vertraglichen Rahmen

\* Quelle: Statistisches Handbuch der österreichischen Sozialversicherung 2019, Stand 12/2018

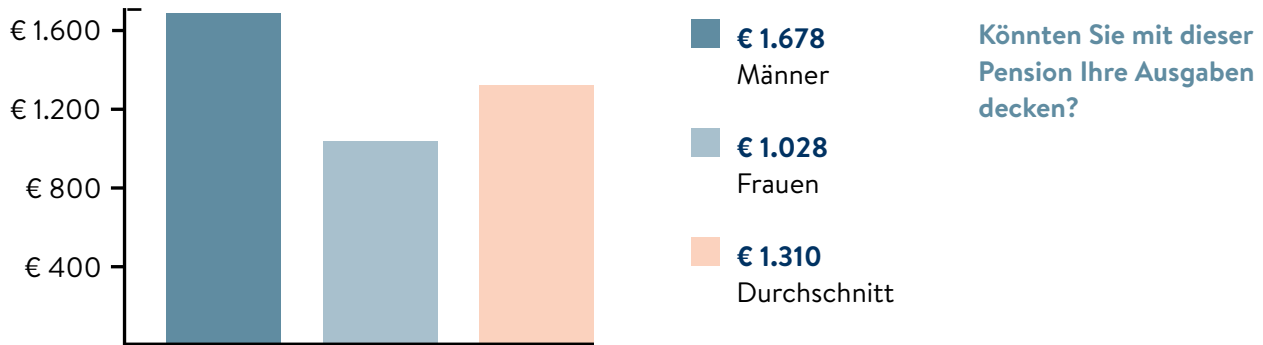
\*\* Invaliditäts(Erwerbsunfähigkeits)pensionen, Werte vor dem 60./65. Lebensjahr; Bruttowerte in Euro

\*\*\* Die genauen Regelungen und alle Details entnehmen Sie bitte den Bedingungen für die Berufsunfähigkeits-Zusatzversicherung BUZ.

# Pensionsvorsorge zum Vermögensaufbau

Vorsorge 2: Das staatliche Pensionssystem kommt mehr und mehr an seine Grenzen, und die Lücke zwischen zu erwartender Pension und letztem Aktiveinkommen wird größer. Um den gewohnten Lebensstandard auch im Ruhestand zu erhalten, ist die private Vorsorge unerlässlich.

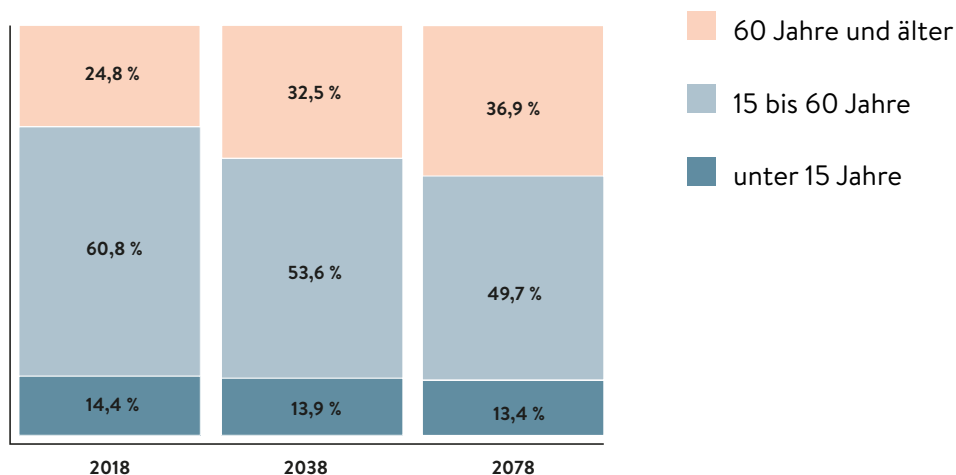
## Durchschnittliche monatliche Pensionshöhe\*\*



Quelle: Statistisches Handbuch der österreichischen Sozialversicherung 2019, Stand 12/2018

## Bevölkerungsentwicklung in Österreich bis 2078

Ein Blick auf die demografische Entwicklung zeigt, dass die österreichische Bevölkerung immer älter wird. Dies bedeutet, dass immer weniger Beitragszahlern im Verhältnis immer mehr Pensionsbezieher gegenüberstehen – eine zunehmende Belastung für das staatliche Pensionssystem.



Quelle: Statistik Austria, Bevölkerungsprognose 2019, Alterungsszenario, Stand 10/2019

### Ihre Vorteile mit der NÜRNBERGER Pensionsvorsorge:

- Sie profitieren während der Vertragsdauer von **Steuervorteilen** (Erträge sind frei von KEST, bei laufenden Prämien auch frei von Einkommensteuer\*\*)
- bei Vertragsablauf haben Sie **zwei Möglichkeiten**:
  - einmalige Kapitalauszahlung oder
  - Auszahlung einer Rente

\* Bruttowerte inkl. Berufsunfähigkeits-, Erwerbsunfähigkeits- und Invaliditätspensionen ab dem 60./65. Lebensjahr

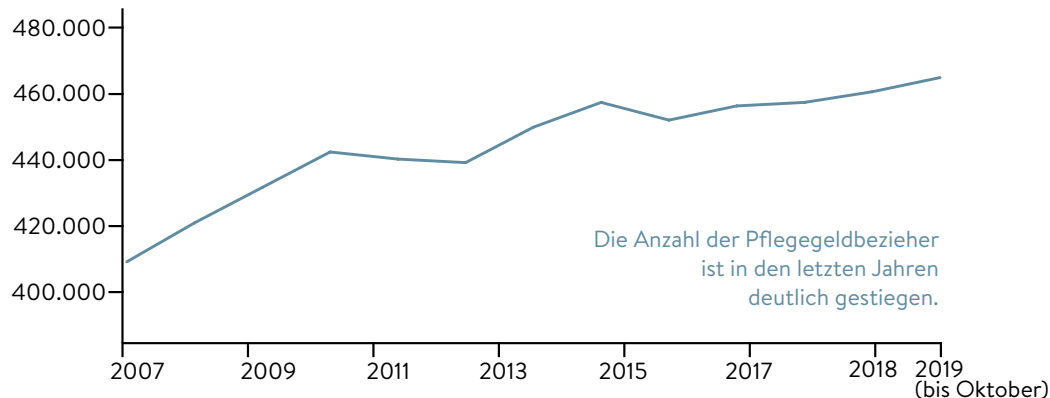
\*\* Aussagen beruhen auf den jeweils bei Verfassung gültigen gesetzlichen Grundlagen. Bitte beachten Sie die allgemeinen steuerrechtlichen Hinweise in Ihrem persönlichen Berechnungsbeispiel für die Fondsgebundene Lebensversicherung.

# Pflegevorsorge zur Vermögenssicherung im Alter

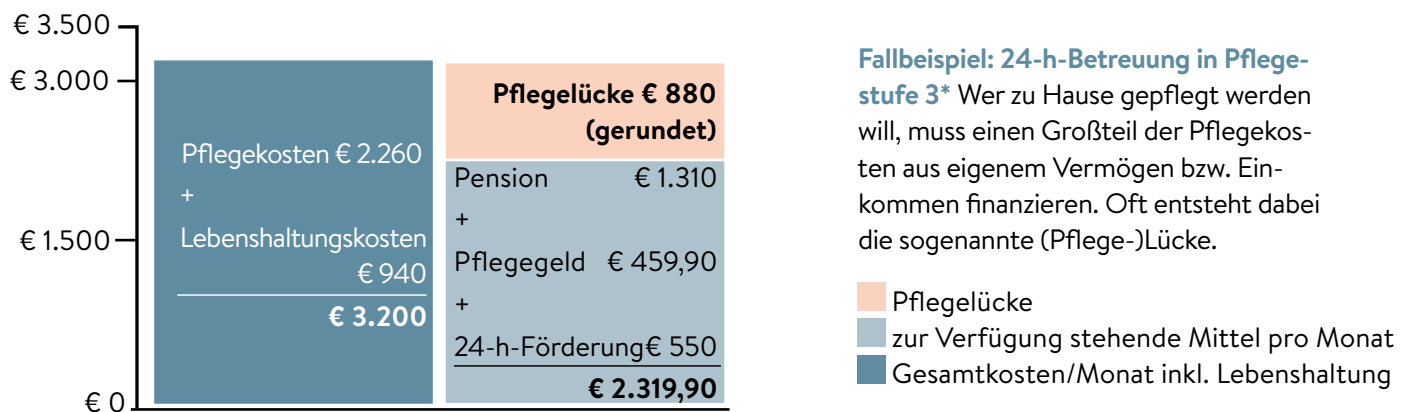
Vorsorge 3: Alle wollen alt werden, aber keiner will alt sein. Mit steigender Lebenserwartung steigt aber auch der Bedarf an Hilfe und Betreuung in fortgeschrittenem Alter. Die nachfolgende Grafik zeigt sehr deutlich, wie die Zahl der Pflegegeldbezieher in den letzten Jahren angewachsen ist.

## Entwicklung der Anzahl der Pflegegeldbezieher

Die Anzahl pflegebedürftiger Menschen in Österreich wird immer größer. Das zeigt die Statistik zur Anzahl der Pflegegeldbezieher.



Quelle: Statistik Austria 2019



Wer sich einer Pflegelücke gegenüber sieht, muss diese grundsätzlich selbst schließen. Durch Einsatz von (noch) vorhandenem Vermögen und/oder Hilfestellung von Angehörigen/Dritten. Ausnahme: Bei einem Aufenthalt in einem öffentlichen Pflegeheim übernimmt der Sozialhilfeträger jenen Kostenanteil, den der Pflegebedürftige nicht über sein regelmäßiges Einkommen abdecken kann. Aber: Der Zugang zu einem öffentlichen Pflegeheim ist an bestimmte Voraussetzungen gebunden – und die Plätze sind begrenzt!

### Ihre Vorteile mit der NÜRNBERGER Pflegerenten-Zusatzversicherung:\*\*

- lebenslanger Versicherungsschutz
- durch die Kombination von Berufsunfähigkeits- und Pflegevorsorge im Rahmen der Dreifach-Vorsorge besteht **doppelter Versicherungsschutz** im Pflegefall\*\*\*
- die **Pflegerenten-Zusatzversicherung** erhalten Sie zu **vergünstigten Einstiegsprämien**

\* Quelle: Bei den Pflege- und Lebenshaltungskosten sowie bei der Pensionshöhe handelt es sich um beispielhaft angenommene Beträge. Beispiel: 75-jährige Frau, 24-h-Betreuung, Pflegestufe 3. Die Voraussetzungen zum Erhalt der 24-h-Förderung finden Sie unter [www.sozialministerium.at](http://www.sozialministerium.at)

\*\* Die genauen Regelungen und alle Details entnehmen Sie bitte den Bedingungen für die NÜRNBERGER Pflegerenten-Zusatzversicherung.

\*\*\* Abhängig vom gewählten Leistungsmodell (Leistungsstaffel) in der Pflegerenten-Zusatzversicherung

# Die Lösung aus einer Hand

Mit der NÜRNBERGER Dreifach-Vorsorge haben wir ein lebensbegleitendes Vorsorgemodell entwickelt, das wesentliche Lebensabschnitte abdeckt und Risiken optimal versichert.

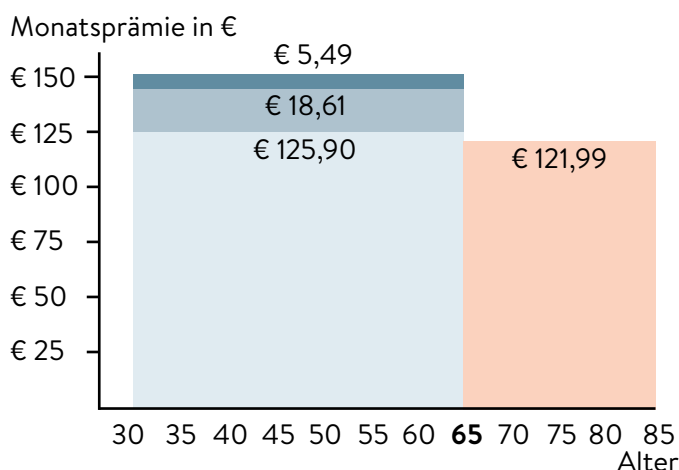
## Sparen und vorsorgen in einem Paket

Um die häufigsten Risiken eines langen Lebens gut abzufedern, schnüren Sie am besten ein Paket aus

- **Berufsunfähigkeitsvorsorge – Berufsunfähigkeits-Zusatzversicherung**
- **Pensionsvorsorge – Fondsgebundene Lebensversicherung**
- **Pflegevorsorge – Pflegerenten-Zusatzversicherung**

**Für € 150 monatlich dreifach abgesichert!**

**Und so rechnet sich die NÜRNBERGER Dreifach-Vorsorge\***



## Prämienbeispiel:

Mann, 30 Jahre alt, Informatiker (Akademiker),  
Pensionsbeginn mit 65 Jahren

Pflegerenten-Zusatzversicherung: € 5,49

Berufsunfähigkeits-Zusatzversicherung: € 18,61

Fondsgebundene Lebensversicherung

für Pensionsvorsorge: € 125,90

= € 150 monatlich (Prämie vor Gewinnabzug

€ 157,95) bis Alter 65

Pflegerentenversicherung ab Alter 65:

€ 121,99 bis Alter 85

■ günstige Anfangsprämie für  
Pflegerenten-Zusatztarif

■ Prämie für Berufsunfähigkeits-Zusatztarif

■ Prämie für 08|16 Fonds-Konzept/Haupttarif  
(Kapitalaufbau und Ablebensschutz)

■ Folgeprämie für Pflegerenten-Haupttarif

NÜRNBERGER Tarifrrechner 8.10, Stand 01/2020

\* Haupttarif: Fondsgebundene Lebensversicherung (NÜRNBERGER Tarif 1544 – FL5 100/0/30; mit Umwandlungsrente). Zusatztarife: Berufsunfähigkeits-Zusatzversicherung Beitragsbefreiung + Rente und Pflegerenten-Zusatzversicherung. Versicherungs- und Prämienzahlungsdauer. Haupttarif und Berufsunfähigkeits-Zusatztarif: bis Endalter 65; Pflegerenten-Zusatztarif: Versicherungsdauer lebenslang, Prämienzahlungsdauer bis Endalter 85. Eingeschlossener Fonds: JPMF Europe Strategic Value Fund. Leistungsmodell der Pflegerenten-Zusatzversicherung 100/100/100. Prämie Berufsunfähigkeits-Zusatzversicherung abzüglich Gewinn. Da die in den künftigen Jahren erzielbaren Gewinne nicht vorausgesehen werden können, beruhen Zahlenangaben über die eingerechnete Gewinnbeteiligung (im Haupttarif sowie in der BUZ-Prämie) auf Schätzungen, denen die gegenwärtigen Verhältnisse zugrunde gelegt sind. Beachten Sie, dass die Genauigkeit der Prognose mit wachsendem Zeitabstand abnimmt. Solche Angaben sind daher unverbindlich. Das Beispiel wurde berechnet mit dem NÜRNBERGER Tarifrrechner 8.10, Stand 01/2020. Die genauen Regelungen und alle Details entnehmen Sie bitte den Allgemeinen Bedingungen für die Fondsgebundene Lebensversicherung, den Bedingungen für die Berufsunfähigkeits-Zusatzversicherung BUZ sowie den Bedingungen für die NÜRNBERGER Pflegerenten-Zusatzversicherung.

# Die Vorsorge, die Sie Ihr Leben lang begleitet: NÜRNBERGER Dreifach-Vorsorge

Ihr Vorteil: im Falle von  
Berufsunfähigkeit  
und Pflegebedürftigkeit  
€ 1.000 monatlich



## Leistungsübersicht der NÜRNBERGER Dreifach-Vorsorge\*

Alter	30	40	50	60	65	70	lebenslang
monatliche Pflegerente, für die Dauer der Pflegebedürftigkeit, lebenslang	€ 500						
monatliche Berufsunfähigkeitsrente bis maximal Alter 65	€ 500						
monatliche Altersrente ab Alter 65, lebenslang						€ 261**	

NÜRNBERGER Tarifrechner 8.10, Stand 01/2020

### Berufsunfähigkeitsvorsorge

**Beispiel\*:** mit einer Rente von € 500 monatlich und Prämienübernahme für die Fondsgebundene Lebensversicherung (Pensionsvorsorge) und die Pflegerenten-Zusatzversicherung für die Dauer der Berufsunfähigkeit bis maximal Alter 65

### Pensionsvorsorge

**Beispiel\*:** mit einer privaten Zusatzpension von voraussichtlich € 261 monatlich\*\* ab Alter 65

### Pflegevorsorge

**Beispiel\*:** mit einer Rente von € 500 monatlich für die Dauer der Pflegebedürftigkeit

\* Haupttarif: Fondsgebundene Lebensversicherung (NÜRNBERGER Tarif 1544 – FL5 100/0/30; mit Umwandlungsrente). Zusatztarife: Berufsunfähigkeits-Zusatzversicherung Beitragsbefreiung + Rente und Pflegerenten-Zusatzversicherung. Versicherungs- und Prämienzahlungsdauer Haupttarif und Berufsunfähigkeits-Zusatztarif: bis Endalter 65; Pflegerenten-Zusatztarif: Versicherungsdauer lebenslang, Prämienzahlungsdauer bis Endalter 85. Eingeschlossener Fonds: JPMF Europe Strategic Value Fund. Leistungsmodelle: bei der Berufsunfähigkeits-Zusatzversicherung, Modell 2 (ab 50 % Berufsunfähigkeit wird die vereinbarte Rente gezahlt, unter 50 % gibt es keine Leistung); bei der Pflegerenten-Zusatzversicherung Leistungsmodell 100/100/100 (ab Leistungsstufe 1 wird die vereinbarte Rente gezahlt). Prämie Berufsunfähigkeits-Zusatzversicherung abzüglich Gewinn. Da die in den künftigen Jahren erzielbaren Gewinne nicht vorausgesehen werden können, beruhen Zahlenangaben über die eingerechnete Gewinnbeteiligung (im Haupttarif sowie in der BUZ-Prämie) auf Schätzungen, denen die gegenwärtigen Verhältnisse zugrunde gelegt sind. Beachten Sie, dass die Genauigkeit der Prognose mit wachsendem Zeitabstand abnimmt. Das Beispiel wurde berechnet mit dem NÜRNBERGER Tarifrechner 8.10, Stand 01/2020. Die genauen Regelungen und alle Details entnehmen Sie bitte den Bedingungen für die Berufsunfähigkeits-Zusatzversicherung BUZ sowie den Bedingungen für die NÜRNBERGER Pflegerenten-Zusatzversicherung.

\*\* Die dargestellte monatliche Rente in Höhe von € 261 ergibt sich aus der Entwicklung der Fondsgebundenen Lebensversicherung unter Annahme einer jährlich gleichbleibenden Wertsteigerung des eingeschlossenen Fonds von 4,29 % (= durchschnittliche jährliche Wertentwicklung der letzten 5 Jahre per 29.11.2019; bei Wertsteigerung von 2 %: monatliche Rente von € 169; bei 0 %: € 118; bei -2 %: € 86). Die Rente basiert auf den derzeit geltenden Bestimmungen für Rententarife und kann sich daher bei Rentenbeginn durch den dann gültigen Rententarif ändern. Jede Kapitalanlage ist mit Risiko verbunden. Kurse können sowohl steigen als auch fallen. Solche Angaben sind daher unverbindlich.

# Ihr zuverlässiger Partner: NÜRNBERGER Versicherung

Überlassen Sie Ihre Zukunft nicht dem Zufall – sorgen Sie rechtzeitig vor!

Ob Sie für sich und Ihre Familie finanzielle Sicherheit planen  
oder auf der Suche nach der optimalen Risikoabsicherung sind:  
Die flexiblen Lösungen der NÜRNBERGER Versicherung passen  
sich Ihren individuellen Bedürfnissen an.

NÜRNBERGER Versicherung AG Österreich  
Moserstraße 33, 5020 Salzburg  
Telefon 05 04487, Fax 05 04487-200  
info@nuernberger.at, www.nuernberger.at

**Dieser Folder ist eine Marketing-Mitteilung (Werbung) und enthält nur eine verkürzte Darstellung unseres Versicherungsprodukts. Dieser Folder stellt daher kein Angebot zum Abschluss eines Versicherungsvertrages im rechtlichen Sinn dar und berücksichtigt nicht Ihre persönlichen Verhältnisse und Bedürfnisse. Grundlage Ihres Versicherungsvertrags sind Ihr Versicherungsantrag, die Versicherungspolizze sowie die vereinbarten Versicherungsbedingungen samt dem Tarif.**

Hinweis: Zur fondsgebundenen Lebensversicherung gibt es Basisinformationsblätter gemäß der Verordnung (EU) Nr. 1286/2014. Die Basisinformationsblätter stehen Ihnen auf unserer Website unter [www.nuernberger.at/priips-verordnung.html](http://www.nuernberger.at/priips-verordnung.html) zur Verfügung. Sie erhalten diese auch von Ihrem persönlichen Berater oder können sie bei uns anfordern.

Aufsichtsbehörde: Finanzmarktaufsichtsbehörde; Bereich: Versicherungsaufsicht, 1090 Wien, Otto-Wagner-Platz 5. Änderungen, Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.